



Projekte & Kunden





Ticona
Performance Driven Solutions™

Ticona GmbH

Customer

Ticona GmbH

Branche

Chemie

Event

K 2010 (Messe)

Location

Düsseldorf

Hardware

MultiTOUCH Wand: 6x OMEGA-Module

Software / Apps

Pellet-Physik-Simulation,
MediaBrowser, Video-Puzzle (im
MediaBrowser sowie als Contest)

Mit dem etwa sechs Meter langen MultiTOUCH Display als zentrales Highlight des Messestandes sorgte Ticona für Aufsehen auf der internationalen Messe für Kunststoffe K2010 in Düsseldorf. Besucher des hell und modern designten Standes konnten an der „Pellet World“ gemeinsam eine Physiksimulation mit den Händen steuern – und sich nebenbei über die vielfältigen Produkte und Neuheiten der Ticona GmbH informieren.





Über die gesamte Länge des Displays verteilten sich virtuelle „Pellets“ – aus diesem Kunststoffgranulat stellt Ticona verschiedenste Produkte her. Die Pellets konnten mit den Fingern bewegt werden und reagierten untereinander physikalisch korrekt, sobald sie gegeneinander prallten. Schon bald jagten die begeisterten Besucher die virtuellen Objekte quer über die riesige Bildschirmfläche.

Durch das Ziehen an digitalen Kordeln - verteilt über das gesamte Display - ließen sich verschiedene virtuelle Terminals öffnen. Innerhalb eines Terminals wurden mit Grafiken, Videos und PDF-Dokumenten die vielfältigen Produkte und Neuheiten der Ticona GmbH präsentiert. Die interessierten Gäste konnten dabei innerhalb einer Ordnerstruktur navigieren, die in einer dreidimensionalen Matrix visuell ansprechend dargestellt wurde. Grafiken und Dokumente ließen sich beliebig scrollen und zoomen.

Darüber hinaus konnte das Standpersonal über eine Fernbedienung jederzeit eine weitere Applikation starten. Hier durften bis zu vier Teams gemeinsam im Wettstreit ein Puzzle zusammensetzen. Erschwert wurde das Spiel durch den Um-

stand, dass statt eines Bildes ein animiertes Video zusammengesetzt wurde.

Für die interaktive Wand-Installation wurden sechs Basis-Module eingesetzt, wie sie etwa auch in Tischen verwendet werden. Per Edge-Blending bildeten sie ein großes zusammenhängendes Display. Das System wurde vom Messebauer in die vorhandene Stand-Architektur integriert.



MANN FILTER Group

Customer

MANN FILTER Group

Branche

Automotive

Partner

stereolize GmbH (Lead Agentur)

Event

automechanika 2010

Location

Messe Frankfurt

Hardware

S-Tresen aus 6x OMEGA-Modulen

Software

Individuelle Entwicklung

MANN-FILTER präsentierte sich auf der diesjährigen Welt-Leitmesse für Automobilzulieferer mit einem atemberaubenden Multitouch-Tresen. Gemeinsam mit den Partnern stereolize GmbH aus München und Hoyneck bv aus Roermond (NL) wurde das Projekt in Rekordzeit realisiert. eyefactive lieferte dabei die MultiTOUCH-Technik. Auf über sechs Metern Länge konnten Besucher gleichzeitig MANN+FILTER interaktiv erleben. Auf spektakuläre Weise wurden Informationen zu MANN+FILTER Produkten präsentiert, zudem konnten Gäste ihr Geschick in einem interaktiven Spiel beweisen.





Der interaktive Tresen wurde mit insgesamt sechs MultiTOUCH-Modulen von eyefactive zum Leben erweckt. Durch eine spezielle Anordnung der Module und der flexiblen Tracking-Engine EVOVIS entstand erstmals ein S-förmiges Display.

Die Übergänge der Einzelbilder verschwinden dabei dank EdgeBlending – für ein langes, nahtloses Gesamtbild. Mit einer Gesamtauflösung von 7380 Pixeln in der Länge boten stereolize und eyefactive bis zu zwölf Messegästen gleichzeitig ein interaktives Highlight.

Neben Fingern wurden auch spezielle Steuerelemente vom System erkannt, sobald man sie auf das Display legte. Mit ihnen lässt sich die MANN-FILTER Produkt-Palette quasi im Handumdrehen durchblättern.

Das geschwungene Gehäuse wurde wie der gesamte Messestand von Hoyneck bv (NL) in einem ausdrucksstarken Corporate Design realisiert.



Mercedes-Benz Bank

Mercedes-Benz Bank AG

Customer

Mercedes-Benz Bank AG

Branche

Automotive

Event

IAA Nutzfahrzeuge 2010

Location

Hannover

Hardware

MultiTOUCH Tresen / 3x OMEGA

Module

Software / Apps

Interaktiver Produkt-Konfigurator,

diverse Apps

Für die Mercedes-Benz Bank AG realisierte eyefactive auf der IAA Nutzfahrzeuge 2010 in Hannover einen großen MultiTOUCH-Tresen mit mehreren interaktiven Applikationen. Die geladenen Gäste des Mercedes-Pavillons stauten nicht schlecht, als sie ihre Eintrittskarten auf das riesige Display des Tresens legten: Wie magisch öffnet sich um die Karte herum ein rotierendes Menü, aus dem per Fingerberührung verschiedene Applikationen geöffnet werden können.





Kernstück der Software ist ein von eyefactive entwickelter, virtueller Produkt-Konfigurator. Mit ihm werden verschiedene Finanzierungs-Möglichkeiten der Mercedes-Fahrzeuge im Rahmen einer interaktiven Kundenberatung durchgespielt. Allein mit den Fingern können verschiedene Pakete direkt hinzu- oder abgewählt werden. Die Auswirkungen auf die jeweilige Rate sind sofort sichtbar. Die aktuelle Konfiguration kann zu jedem Zeitpunkt herausgezogen und damit zwischengespeichert werden, um verschiedene Varianten nebeneinander zu vergleichen. So könnte in Zukunft der Beratungsprozess aussehen: gemeinsam mit dem Kunden an einem großen Display, statt wie bisher an einem herkömmlichen Bildschirm, der nur vom Berater bedient und eingesehen werden kann.

In weiteren kleineren Applikationen wurden die Neuheiten der Mercedes-Benz Bank AG als interaktive Präsentation gezeigt, welche die Gäste selber für sich öffnen und mit den Händen navigieren konnten.

Für besondere Begeisterung sorgte eine App, die jederzeit parallel zu den genannten Anwendungen im Hintergrund lief: Auf dem gesamten Display des Tresens sammelten sich digitale Fo-

tos, die von einem Fotografen live aufgespielt wurden. Sobald geschossene Bilder tauchten damit sofort auf dem Display auf.

Die Gäste konnten dabei weit mehr als per Zwei-Finger-Geste die Bilder zu zoomen, so wie es auf aktuellen Handys üblich ist: Durch das Ziehen zweier Bilder übereinander wurde ein Album erstellt, das anschließend mit weiteren Bildern gefüllt werden konnte. Über eine virtuelle Tastatur wurde das Album dann unmittelbar an die eingegebene E-Mail-Adresse verschickt.

Der interaktive Tresen setzt sich aus drei MultiTOUCH-Modulen von eyefactive zusammen. Per EdgeBlending-Verfahren wird aus den Modulen ein fast drei Meter langes, nahtloses Display. Die Tracking-Engine EVOVIS berechnet zudem beliebig viele Finger-Berührungen und erkennt auf dem Display liegende Eintrittskarten der Gäste.

Das Gehäuse des Tresens wurde vom gleichen Messebauer wie der Rest des Pavillons entworfen. Damit fügte sich die interaktive Installation perfekt in das Corporate Design der Mercedes-Benz Bank ein.



SwissMem / Jung von Matt Schweiz

Customer

SwissMem

Branche

Industrie

Partner

Jung von Matt Schweiz

Kampagne

TecMania (Schweiz)

Hardware

MultiTOUCH Tresen / 5x OMEGA

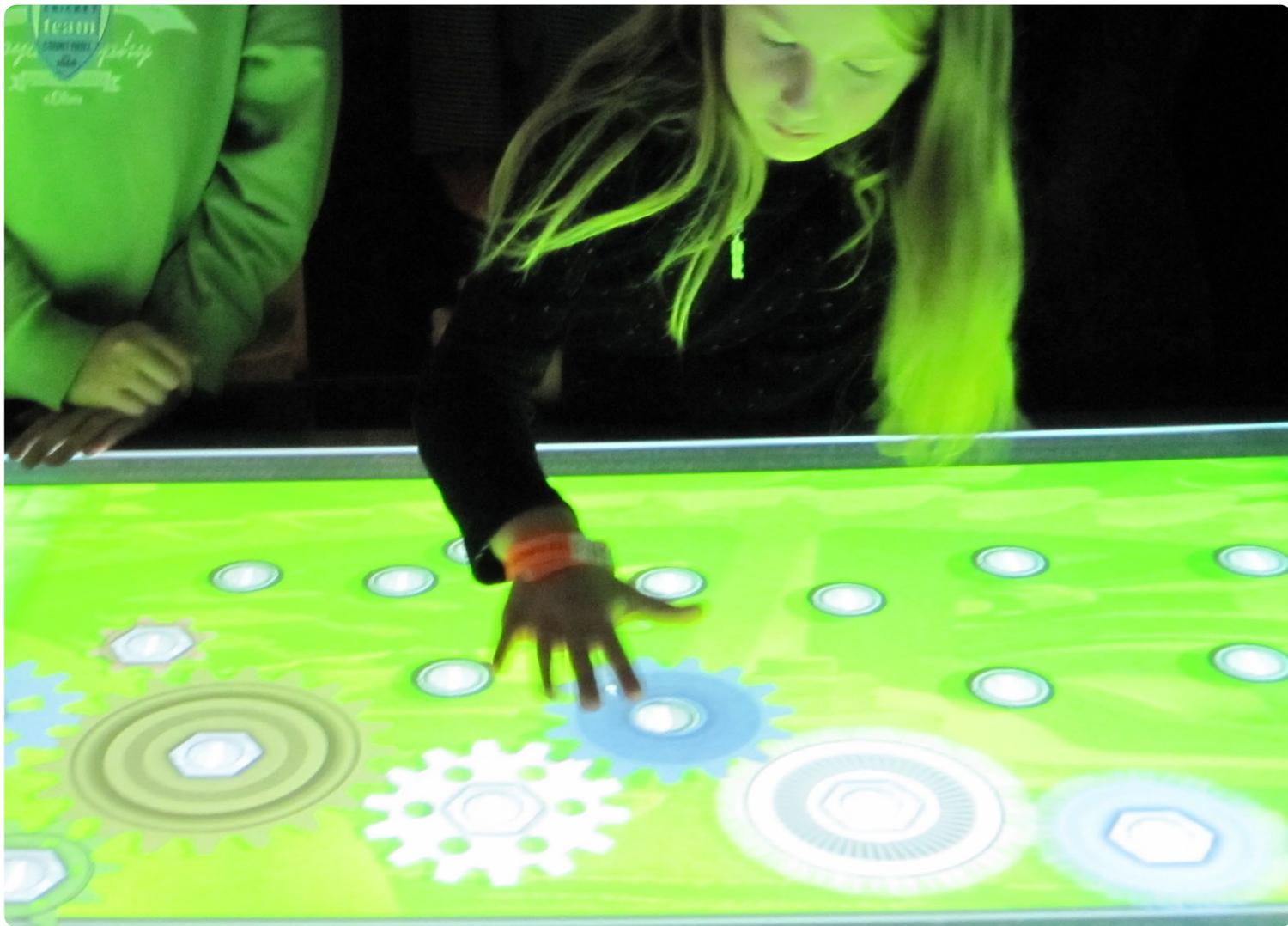
Modulen

Software / Apps

Physikalische Game-App aus vier individuellen Bereichen

Pioniergeist auf der Nachwuchsveranstaltung des Schweizer Industrieverbandes SWISS-MEM: Mit einer spektakulären MultiTOUCH-Installation von insgesamt 5 qm präsentierte eyefactive das bis dahin größte, nahtlose Rückprojektions-MultiTOUCH Display der Welt. Auch die vier Bereiche umfassende MultiTOUCH/Multi-User App „TecLoop“ sorgte für Aufsehen im Schweizerischen Winterthur. Das Highlight der Nachwuchsinitiative TecMania verlangte den faszinierten Schülern kombinatorisches Denkvermögen ab und förderte den Teamgeist.





„TecLoop“ besteht aus vier miteinander verknüpften Themen-Bereichen und erinnert an den Spieleklassiker „Crazy Machines“. Die Module können separat gelöst werden und treiben dann jeweils den nachfolgenden Bereich automatisch an. Zum Testen steht zusätzlich in jedem Modul eine manuelle Quelle bereit. Sie wird mit verschiedenen Gesten aktiviert. Sind alle Module gelöst, läuft die Simulation automatisch als „perpetuum mobile“. Nach kurzer Pause kann sich die nächste Gruppe versuchen.

Wasser-Druck: Rohrsystem

Verschiedene Rohrstücke sind zu einer Rohrleitung zusammengesetzt. Ziel ist der Anschluss an den Generator des nächsten Moduls, hier wird ein Zahnrad von Wasser angetrieben. Von der Wasserquelle zum Ziel erschweren Hindernisse den Weg. Je weniger Lecks im Rohrsystem entstehen, desto höher der Wasserdruck.

Mechanik: Zahnräder

Im mechanischen Abschnitt werden verschiedene Zahnräder zu einer sich fortsetzenden Antriebskette kombiniert. Dabei sind verschiedene Zahnräder auf definierte Achsen zu setzen, so dass die Zähne ineinander greifen. Ziel ist ein Stromgenerator, der Energie für das nächste Modul erzeugt, den Schaltkreis.

Elektronik: Schaltung

Eine elektrische Schaltung mit unterschiedlichen Schaltkreisen kann hier aktiviert werden. Verschiedene Arten von Schaltern erschweren hier die Übersicht, welche Kabel mit welchen elektrischen Geräten verbunden sind. Wird der Ziel-Schaltkreis aktiviert, wird Strom für die Lasergeneratoren im nächsten Modul frei.

Optik: Laserstrahlen

Mehrere Laserstrahlen sind auf eine Solarzelle zu richten. Umgelenkt werden sie über dreh- und verschiebbare Spiegel. Hindernisse erfordern ein Umlenken über mehrere Winkel. Je mehr Strahlen auf die Solarzellen fallen, umso mehr Energie wird für die Wasserpumpe im Rohrsystem erzeugt.

Mit einer Gesamtgröße von 4,6x1,5m ist der interaktive Tisch der zu dem Zeitpunkt die größte, nahtlose Rückprojektions-MultiTOUCH Installation der Welt. Verbaut wurden fünf OMEGA Module, welche je einen Beamer und eine Kamera beinhalten. Im Kern der Installation sorgt die eyefactive Tracking-Engine evovis für ein schnelles und präzises Steuern der Objekte nur mit den Händen.



BDF ●●●●●
Beiersdorf

Beiersdorf / Eucerin

Customer

Beiersdorf AG

Branche

Pharmazie

Location

„Eucerin Haut Institut“,
Stephansplatz, Hamburg

Hardware

MultiTOUCH Wand / 3x OMEGA
Module

Software/Apps

Informations-App über Firma
und Produkte mit Erkennung
physischer Objekte (Produkt-
Verpackungen)

Produkte hautnah erleben: eyefactive integriert ein drei Meter langes, nahtloses Multi-TOUCH-Display in das erste Eucerin Haut Institut der Beiersdorf AG. Als Festinstallation in dieser Form und Größe eine Weltneuheit.





In der ALTEN OBERPOSTDIREKTION am Hamburger Stephansplatz können sich Besucher rund um Eucerin Hautpflege-Produkte beraten und behandeln lassen. An der drei Meter langen, nahtlosen MultiTOUCH-Wand von eyefactive ist es möglich, die Produktwelt und das Institut selbst auch digital in spektakulärer Weise kennenzulernen und mit der Marke „in Berührung“ zu kommen. Die Steuerung geschieht allein mit den Händen durch Berührungen und intuitive Gesten. Die MultiTOUCH-Wand ist dabei von unbegrenzt vielen Personen gleichzeitig nutzbar – so kann selbst bei großem Kundenansturm jeder Kunde persönlich zugeschnittene Informationen erhalten.

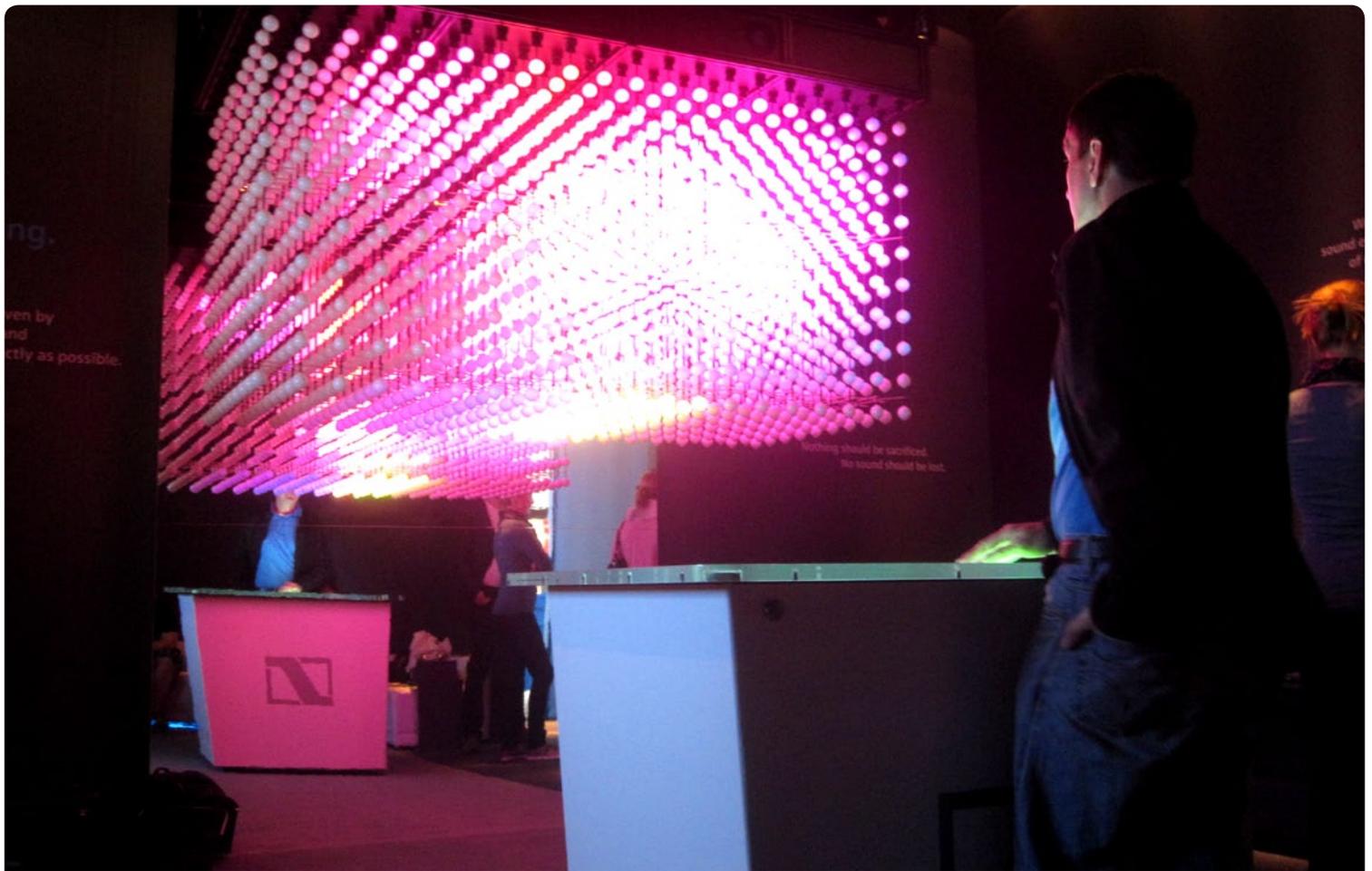
Die Wand-Installation besteht aus drei OMEGA Modulen, die per EdgeBlending zu einem nahtlosen drei Meter langen Gesamt-Display verschmelzen.

Die individuell entwickelte Eucerin MultiTOUCH-App enthält Themenbereiche wie „Diagnose“, „Sortiment“, „Über uns“ und „Neuheiten“, welche als Elemente frei über das Display fliegen. Sie können manuell bewegt und geöffnet werden – eine interaktive Erlebnisreise durch die Markenwelt von Eucerin.

Neben Handberührungen werden auch spezielle Codes vom System erkannt. So sind Eucerin Produkte mit einem Code versehen, der – einfach ans Display gehalten – alle Informationen über das Produkt einblendet.

Über eine virtuelle Tastatur können individuell gesammelte Informationen sogar per Email nach Hause geschickt werden. Auch Eucerin Ecards, die sogenannten „Hautgrüße“, stehen zum Versand an Freunde und Familie bereit.

Das Eucerin Haut Institut wurde am 03.02.2012 vom Vorstandsvorsitzenden der Beiersdorf AG offiziell eröffnet. Die ersten Besucher waren sichtlich von der überdimensionalen MultiTOUCH-Technologie begeistert.



Sennheiser electronic GmbH & Co. KG

Customer

Sennheiser electronic GmbH & Co. KG

Branche

Audio / Technologie

Event

Global Conference

Location

Berlin

Hardware

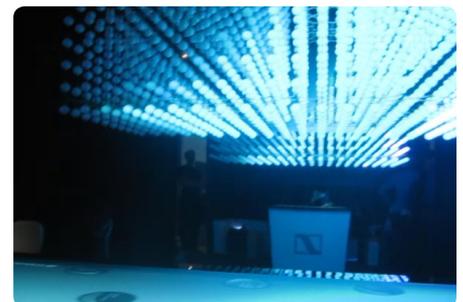
AEON MultiTOUCH Tisch

Software/Apps

Multitouch-Steuerung des NOVA-Cubes, individuelle Entwicklung

Auf der Global Conference 2012 in Berlin präsentierte Sennheiser seinen Mitarbeitern und Geschäftspartnern die neue Markenpositionierung und nutze dafür den eyefactive AEON MultiTOUCH Tisch.

Als Traditionsunternehmen, welches sich es sich zur Aufgabe gemacht hat, dass Menschen nicht nur außergewöhnlichen Klang hören, sondern auch fühlen können, machte Sennheiser dieses Markenversprechen auf der Global Conference Berlin multimedial greifbar.





Der im Mittelpunkt des ca 50 qm großen Markenerlebnisraums stehende AEON MultiTOUCH Tisch, bot Besuchern die Möglichkeit, sich interaktiv über die Marke, Innovationen und die neue strategische Ausrichtung zu informieren. Clou der Installation war die Verknüpfung des MultiTOUCH Tisches mit dem sogenannten Nova Cube. Der würfelförmige Nova Cube, bestehend aus unzähligen Tischtennisball-großen Leuchtmitteln, konnte durch Berührungen der Oberfläche des MultiTOUCH Tisches gesteuert werden. So konnten die Besucher im Raum individuelle Lichtspiele erzeugen, welche durch eine spezielle Surround-Sound-Installation zusätzlich mit Raumklängen untermalt wurden.

Die eyefactive MultiTOUCH App zur Steuerung des Nova Cubes wurde eigens für die Veranstaltung programmiert und fand großen „Anklang“ bei allen Gästen.



Radio Marketing Service GmbH und Co. KG

Customer

Radio Marketing Service GmbH
und Co. KG

Branche

Radio-Broadcast / Marketing

Event

Radioday, dmexco 2011

Location

Köln

Hardware

3 AEON MultiTOUCH-Tische mit
Soundanschlüssen

Software / Apps

Audio App mit Sound-Files

Dass MultiTOUCH auch etwas für die Ohren sein kann bewies die Radio Marketing Service GmbH und Co. KG (RMS) mit der eyefactive Audio-App auf dem Radioday, dmexco 2011. RMS, der führende Audiovermarkter im deutschen Radiowerbemarkt, begeisterte die Radioday Fachbesucher mit 3 AEON MultiTOUCH-Tischen, auf denen Audio-Apps liefen. Die innovative Verlinkung zwischen einer Multiuser Software und Sound ist eine Weltneuheit und wurde von den Kongressbesuchern aus der Radiobranche intensiv genutzt.





RMS ließ in der eyefactive Audio-App diverse Sound-Trailer der Radio-Stationen als Icons über das Display fliegen. An den 4 Rändern der AEON MultiTOUCH-Tische gab es dazu jeweils einen virtuellen Player. In diese virtuellen Player konnten die Besucher die für sie interessanten herumfliegenden Sound-File Icons ziehen und abspielen.

Jeder virtuelle Player war an der Tischseite mit einem realen Soundanschluss mit Kopfhörer gekoppelt, über den die Nutzer der App die verschiedenen Sound-Files anhören konnten. So war es möglich, dass 4 Besucher gleichzeitig an einem AEON MultiTOUCH Tisch individuelle Radiosequenzen aussuchen und hören konnten und bei Bedarf mit anderen Besuchern teilen konnten.

Aufgrund des großen Erfolges der Audio-App, hat sich RMS entschieden, den AEON-MultiTOUCH Tisch mit der Audio-App permanent zu nutzen und damit Ihre Präsenz u.a. auf der dmexco Messe (Digital Marketing Exposition& Conference) zu verstärken.



Kontakt

eyefactive GmbH

Feldstraße 128

22880 Wedel

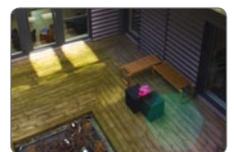
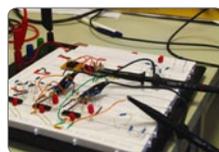
Deutschland

Telefon: +49 (0)4103 / 90 380 0

Telefax: +49 (0)4103 / 90 380 99

E-Mail: info@eyefactive.com

Internet: www.eyefactive.com



Mercedes-Benz Bank



SENNHEISER

SIEMENS



GEBERIT

OLYMPUS

OTTO

Haspa
Hamburger Sparkasse

Ticona
Performance Driven Solutions™

stepone
massen
events
möglichkeiten

MANN
FILTER



BUSCH-JAEGER

guestone
we take care of your guests.

BDF
Beiersdorf

SWISSMEM

<http://facebook.com/eyefactive>

<http://twitter.com/eyefactive>

<http://youtube.com/eyefactive>